



Bau- und Umweltdepartement

Amt für Umwelt
Gaiserstrasse 8
9050 Appenzell

Gewässerschutz Landwirtschaft

Das Formular ist vollständig ausgefüllt und mit den notwendigen Beilagen bei der zuständigen Baubewilligungsbehörde **2-fach** einzureichen

Name und Adresse des Betriebseigentümers (Eigentümer der Gebäude und Einrichtungen)

Name: Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort: Telefon:

Name und Adresse des Bewirtschafters (sofern nicht mit Betriebseigentümer identisch)

Name: Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort: Telefon:

Sind Betriebseigentümer und Bewirtschafter nicht identisch, so sind für die Beantwortung der folgenden Fragen die Verhältnisse des Bewirtschafters massgebend.

Besitzen oder bewirtschaften Sie andere Betriebe oder sind Sie an anderen Betrieben beteiligt?

Ja Wenn ja, Adresse der(s) betreffenden Betriebe(s) angeben **Nein**

.....
.....

Gesamter Tierbestand (höchstmögliche Belegung)

Nutztierart	Bestand vor Bau	Bestand nach Bau	Anzahl auf Alpung	Bitte leer lassen
Rindvieh, Pferde				
Milchkuh, durchschnittl. Jahresmilch: kg				
Mutter- oder Ammenkuh (ohne Kalb)				
Aufzuchtkalb 0 - 1 jährig				
Aufzuchtkalb 1 - 2 jährig				
Aufzuchtkalb 2 - 3 jährig, trächtig				
Mastkälberplatz (50 - 175 kg)				
Vormastkälberplatz (50 - 125 kg)				
Mutterkuhkalb (bis 250 - 300 kg)				
Rindviehmastplatz (125 - 500 kg)				
Produktion Mastremonten (250 - 300 kg)				
Ausmast Mastremonten				
Pferde				
Pferd				
Stute mit Fohlen				
Schafe und Ziegen				
Ziegenplatz				
Schafplatz				
Milchschaafplatz				
Wild				
Hirscheinheit				
Schweine				
Mastschweineplatz (25 - 100 kg) / Remonten				
Jagermacher (25 - 50 kg)				
Ausmastbetrieb (50 - 100 kg)				
Zuchtschweineplatz inkl. Ferkel bis 25 kg				
Zuchteber				
Geflügel				
Legehennenplätze (LHP)				
Junghennenplätze				
Mastpouletplätze				
Masttrutenplätze (Pute auf 6 - 11 kg)				
Kaninchen				
Mutterkaninchenplatz				

Vorhandene Ställe und Jauchegruben (inkl. weitere Liegenschaften oder Pacht)

Art des Stalles	Alter des Stalles	Vorhandene Jauchegrube (Total m3)	Bemerkungen: (Zustand, Miete, Vermietung)

Geplante Ställe und Jauchegruben

Art des Stalles	Jauchegrube (Total m3)	Bemerkungen

Boden (Landwirtschaftliche Nutzfläche in Aren):

Betriebsangaben

Düngbare Fläche (DF): ha Landw. Nutzfläche (LN): ha Höhe über Meer:

Bezirk	Parz. Nr.	Lokalname	Eigentümer	LW Zone	Wiese N: 1- 31)	Wiese N: 2- 41)	Wiese N: 4- 61)	ohne Fut- ter- ertrag	mit Dün- ge- verbot
Total Eigenland									
Total Pachtland ²⁾									
Total									

¹⁾ Nutzungen pro Wiese oder Weide

²⁾ Die Pachtverträge sind beizulegen

Alpung

Anzahl DGVE:

Weidedauer: Tage

Norm. Alpfläche: ha

Angaben zu Nährstoff-Zufuhr bzw. -wegfuhr (Hofdünger-Verträge)

Art des Düngers	Zufuhr + Dünger-Abnahmeverträge			Wegfuhr + Dünger-Abgabeverträge		
	Tonnen	m3	DGVE	Tonnen	m3	DGVE
Rindergülle						
Schweinegülle						
Rinder-/Schweinegülle						
Hühnermist						
Klärschlamm						
Verdünnungsgrad der Gülle (Zutreffendes bitte ankreuzen)	0.5 : 1 <input type="checkbox"/>	1 : 1 <input type="checkbox"/>	2 : 1 <input type="checkbox"/>	0.5 : 1 <input type="checkbox"/>	1 : 1 <input type="checkbox"/>	2 : 1 <input type="checkbox"/>

Remise (Einstellraum für Fahrzeuge und Maschinen)freistehend angebaut Vorplatz befestigt (Bitumen oder Betonbelag)

Abwasserbeseitigung bestehend:

Schöpfschacht Hofsammler-Benzinabscheider Vorfluter (Anschluss):

Abwasserbeseitigung projektiert:

Schöpfschacht Hofsammler-Benzinabscheider Vorfluter (Anschluss): **Silo** (Grün- und Welkfuttersilo)**bestehend:**Kunststoff: m³ Beton: m³ Holz: m³ Drahtgeflecht: m³Ableitung in: Jauchegrube Siloschacht **projektiert:**Kunststoff: m³ Beton: m³ Holz: m³ Drahtgeflecht: m³Ableitung in: Jauchegrube Siloschacht